



Bernd Hill

**Bionik
Schmetterlingen abgeschaut**

Illustrationen:
Bernd Hill

ISBN 978-3-944575-34-6
128 Seiten, illustriert, Hardcover
Preis: 16,95 €

Empfohlen ab 9 Jahren

ET: 16. März 2015

Einordnung in das Verlagsprogramm:

Im Herbst 2013 eröffnete der Knabe Verlag Weimar seine eigene Sachbuchreihe »Knabes Sachbücherei«. Unter dem Motto »Frag' die Natur« erscheint hier Prof. Bernd Hills Buchreihe »Bionik«. »Bionik – Schmetterlingen abgeschaut« ist der fünfte von insgesamt 20 geplanten Bänden.

Inhalt:

Schmetterlinge gehören zu den farbenprächtigsten und interessantesten Lebewesen. Weltweit gibt es über 200.000 Schmetterlingsarten. Sie alle haben Lebensräume erobert, in denen Pflanzen existieren. Als wunderbarer Überlebenskünstler hat der Schmetterling viele Millionen Jahre lang alle ökologischen Veränderungen auf unserer Erde überstanden. Da er stets flexibel auf sich verändernde Umstände reagierte, ist er mit seinen interessanten Mechanismen zum Vorbild für allerlei Erfindungen des Menschen geworden.

Mit dem fünften Band wird unsere Buchreihe über diese »Juwelen der Natur« fortgesetzt. Im Mittelpunkt steht hierbei nicht nur ihre faszinierende Schönheit und staunenswerte Vielfalt, sondern ihr Anregungspotenzial für technische und wirtschaftliche Lösungen. Methoden und Experimente regen dabei den Leser zum Forschen, Entdecken und Erfinden an.

Autor:

Bernd Hill wurde 1947 geboren. Er studierte an der PH/Universität Erfurt im Schwerpunkt Polytechnik. 1987 promovierte er über Erfindungsmethodik und 1995 erfolgte seine Habilitation über Biostrategien und biologische Organisationsprinzipien an der Martin-Luther-Universität in Halle. Von 1984-1998 war Bernd Hill an der Universität Erfurt am Institut für Technische Wissenschaften und Betriebliche Entwicklung tätig. Danach wechselte er zur Universität Münster, wo er bis 2012 im Fachbereich Physik, Institut für Technik und ihre Didaktik, lehrte. Noch heute führt er in verschiedenen Unternehmen Innovationstrainingskurse durch und bezieht die angewandte Bionik in systematische Produktentwicklungsprozesse ein. Seine Forschungstätigkeit bezieht sich auf Innovationsstrategien, technische Kreativität sowie systematische und angewandte Bionik.



© privat